

Wildgänse auf der Suche nach Freiheit

Der Bad Windsheimer Thomas Spyra hat seinen zweiten Roman veröffentlicht

BAD WINDSHEIM – Auf eine abenteuerliche Reise durch das Europa des 18. Jahrhunderts will Thomas Spyra seine Leser mitnehmen. Unter dem Titel Wildgänse hat er seinen zweiten Roman veröffentlicht. Seit wenigen Tagen ist er im Buchhandel erhältlich.

Wildgänse ist das zweite Buch von Thomas Spyra, und die Handlung schließt an seinen Erstling „Des Meisters Bartel verlorener Ring“ an. Allerdings sieht er die Geschichte nicht rein als Fortsetzung. Auch wer das erste Buch nicht gelesen habe, könne das zweite verstehen, betont Spyra. Allerdings gibt es für die Leser der Ring-Geschichte ein Wiedersehen mit Meister Bartel. Jedoch kommen noch etliche andere Akteure vor, die ebenso wie er von einem besseren Leben, von Wohlstand und Freiheit träumen. Anfangs treten die Protagonisten in einzelnen Episoden auf. Später vereinen sich ihre Geschichten zu einer gemeinsamen Lebensreise. Bad Windsheim ist auch nicht mehr der Hauptort der Handlung. Diese spielt in Sizilien, an der Ostsee, in Ansbach, Leipzig und anderen Orten.

Das Leben einfacher Handwerker

Zeitlich ist die Handlung zwischen den Jahren 1734 und 1764 angesetzt, im Zeitalter des Rokoko und der Frühaufklärung. Der Roman beschreibt das Leben einfacher Handwerker im Zusammenspiel mit geschichtlichen Ereignissen, wie Spyra erklärt. Besonders der Gedanke der „Freiheit für den Einzelnen“ ist im Roman zentral.

Fünf Jahre hat Thomas Spyra an seinem neuen Roman gearbeitet. Viel Recherche war notwendig, um die Geschichte möglichst glaubwürdig zu gestalten. Natürlich sei die Handlung fiktiv, sagt Spyra, dennoch sollen die historischen Fakten stimmen.

Wildgänse erscheint in einer Auflage von 1000 Stück. Obwohl Spyra das Angebot eines Verlags hatte, hat er sich dazu entschieden, das Buch selbst herauszubringen, entspre-

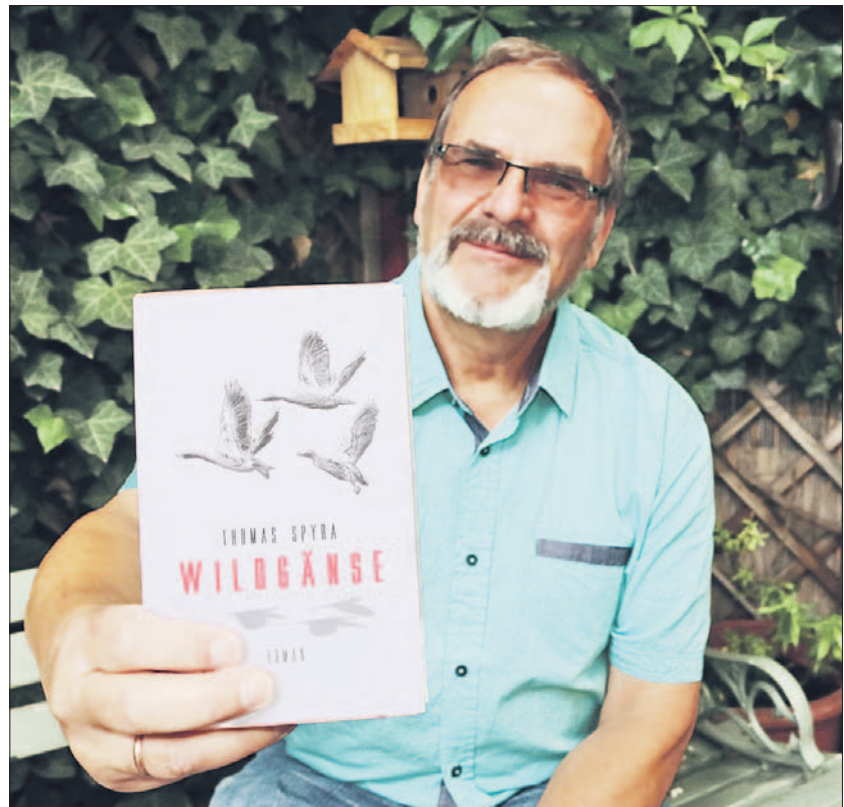
chend muss er auch die Kosten für den Druck und was sonst so anfällt selbst vorstrecken. Immerhin hat er Erfahrung. Auch sein Erstlingswerk „Des Meisters Bartel verlorener Ring“ hat er selbst herausgebracht und mittlerweile 1300 Exemplare verkauft. Reich werde er damit allerdings nicht, sagt Spyra.

Geschichte und Kunst haben es dem 67-Jährigen schon länger angetan. Bis 2013 arbeitete er bei der Stadt als Projektmanager für das Förderprogramm Soziale Stadt, hat damals auch die Galerie im Rathaus betreut und viel über die Häusergeschichte Bad Windsheims recher-

chiert. Ideen für weitere Romane hat Thomas Spyra bereits, der außerdem malt und mittlerweile eine eigene Galerie in der Herrngasse betreibt. Langweilig wird ihm sicherlich nicht.
CLAUDIA LEHNER



„Wildgänse“ ist im CT-Verlag unter der ISBN-Nummer 978-3-00-052944-3 erschienen und im Buchhandel für 13,95 Euro erhältlich. Bestellungen nimmt Thomas Spyra auch per E-Mail (info@wildgaense.info) entgegen. Der Autor stellt seinen Roman am Freitag, 15. Juli, ab 19 Uhr im Klosterchor vor. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein Klosterchor sind erwünscht.



Der Autor mit seinem Werk: Thomas Spyra hat ein weiteres Buch geschrieben, das an die Ereignisse aus „Des Meisters Bartel verlorener Ring“ anknüpft. Foto: Claudia Lehner